

Ressort: Politik

Steinmeier begrüßt Fristverlängerung für Atomgespräche mit Iran

Mexiko-Stadt, 19.07.2014, 09:07 Uhr

GDN - Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier (SPD) hat die Fristverlängerung der Atomgespräche mit dem Iran bis zum 24. November begrüßt. Während der Verhandlungen sei der Eindruck gewonnen worden, "dass beide Seiten ernsthaft um eine Einigung bemüht sind, und dass die Differenzen in der verbleibenden Zeit noch überwunden werden können", erklärte Steinmeier am Samstag in Mexiko-Stadt.

Deutschland sei sich mit den E3+3-Partnern einig, "dass es falsch wäre, jetzt aufzugeben und die Verhandlungen zu beenden." Es sei jedoch auch klar, dass "die Verhandlungen nicht endlos fortgesetzt werden können." Iran müsse in der Zeit bis zum Auslaufen des gemeinsamen Aktionsplans zeigen, dass es gewillt ist, alle Zweifel an der friedlichen Natur seines Atomprogramms auszuräumen, so Steinmeier. Das angestrebte Abkommen sieht eine friedliche Nutzung der Nukleartechnologie im Iran vor, eine Entwicklung von Atomwaffen im Land soll jedoch verhindert werden. Ursprünglich sollte bis zum 20. Juli eine Einigung erzielt werden, die Verhandlungen waren jedoch zuletzt ins Stocken geraten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-37990/steinmeier-begruesst-fristverlaengerung-fuer-atomgespraeche-mit-iran.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619